

PRESSEMITTEILUNG

Großes Interesse an der Entwicklung des Adlerkarrees

Bad Soden am Taunus, 25. Juni 2025. Trotz sommerlicher Temperaturen nutzten am vergangenen Dienstagabend rund 80 Bürgerinnen und Bürger, Anlieger und Gewerbetreibende die Gelegenheit, sich im Rahmen der Bürgerversammlung „Vom Rathauskarree zum Adlerkarree“ über das von den Stadtverordneten verabschiedete Entwurfskonzept mit dem Titel „Drei Blöcke“ zu informieren.



Viele der Zuhörerinnen und Zuhörer nutzten die Gelegenheit, Fragen zu stellen und Anregungen zu geben. Dieses Bild steht [HIER](#) zum Download bereit.

Neben Stadtverordnetenvorsteher Helmut Witt und Bürgermeister Dr. Frank Blasch standen Michael Henninger, Abteilungsleiter Stadtentwicklung und Mobilität, sowie Tim Burkholder, stellvertretender Abteilungsleiter Stadtentwicklung und Mobilität, als Ansprechpartner zur Verfügung.

Zum Hintergrund

Das Gebiet befindet sich zwischen Königsteiner Straße, Adlerstraße und der Straße Zum Quellenpark. Mit dem für das Jahr 2028 geplanten Umzug der Stadtverwaltung in das Medico-Palais stellt sich die Frage, wie sich dieses Areal künftig entwickeln soll. Neben der Aufstellung

eines gleichlautenden Bebauungsplans beinhaltet der Beschluss das dazugehörige städtebauliche Konzept, ein besonderes Vorkaufsrecht für den Geltungsbereich sowie die Aufhebung des bisherigen Bebauungsplans „Rathaus“.

Parkplätze, Abriss des Rathauses und Straßenraumkonzept

Im Anschluss an die Präsentation der von der Politik erst kürzlich beschlossenen Entwurfsvariante bestand die Möglichkeit, Fragen an das Podium zu stellen. Neben der Ausweisung neuer Pkw-Stellflächen ober- als auch unterirdisch wurde mehrfach über den geplanten Abriss des Rathauses diskutiert. Eine Sanierung des aus den 50er Jahren stammenden Gebäudes, das an vielen Stellen bereits erhebliche bauliche Mängel aufweist, wäre nur mit großem finanziellen Aufwand möglich, so Bürgermeister Dr. Frank Blasch. Die Denkmalschutzbehörden haben aufgrund des vorliegenden, überzeugenden städtebaulichen Konzepts für das gesamte Areal signalisiert, dass ein Abriss des Rathauses möglich sei.

Weitere Fragen aus dem Publikum betrafen das Straßenraumkonzept mit einer möglichen Tempo-30-Zone in einem Teilbereich der Königsteiner Straße am Übergang zum Alten Kurpark sowie den Ankauf der noch im Privatbesitz befindlichen Grundstücke im jetzigen Rathausareal. Für die nächste Bürgerinformationsveranstaltung, die im Rahmen des Bebauungsplanverfahrens stattfindet, wurde auch der Wunsch nach einer weiterreichenden 3-D-Animation geäußert.

Jeder kann sich mit Ideen und Vorschlägen einbringen

Alle Fragen und Anregungen der Bürgerversammlung wurden für das weitere Verfahren ins Protokoll aufgenommen und werden den Parlamentariern im weiteren Verfahren vorgelegt. Wer sich ebenfalls noch mit Anregungen einbringen möchte, kann sich diesbezüglich mit Abteilung 61 Stadtentwicklung und Mobilität in Verbindung setzen: E-Mail abt.61@stadt-bad-soden.de und Telefon +49 6196 208 331.

Im weiteren Verlauf des Verfahrens wird der Bebauungsplan-Vorentwurf „Adlerkarree“ erarbeitet, über den die Parlamentarier im nächsten Schritt abstimmen.

Das städtebauliche Konzept sowie der Geltungsbereich des Bebauungsplan Nr. 75 „Adlerkarree“ (im Verfahren) sind auf der städtischen Website einsehbar: <https://www.bad-soden.de>

[soden.de/stadt/stadtplanung-verkehr/stadtplanung/bebauungsplaene/bebauungsplaene-im-verfahren/](https://www.badsoden.de/stadt/stadtplanung-verkehr/stadtplanung/bebauungsplaene/bebauungsplaene-im-verfahren/).

Diese Pressemitteilung als pdf, weitere aktuelle Nachrichten aus Bad Soden am Taunus sowie Bildmaterial zum Download finden Sie in unserem Pressebereich unter www.badsoden.de.